Blide pientet

## 5. November 2008

## AKTUELL

## Landespreis nach Stolzenau

STOLZENAU. Bemerkenswerter Erfolg auf landesweiter Bühne: Die Jagdgenossenschaft Stolzenau darf in diesem Jahr den Preis der Stiftung Kulturlandpflege für Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen entgegennehmen. Gewürdigt wird damit das Engagement um die Weißdornhecken in der Stolzenauer Wesermarsch. Auf rund zehn Kilometer durchziehen sie als historisch einmaliges Kulturlandschaftselement die Flussniederung in der Gemarkung. Wurden diese Hecken früher von den Landwirten erhalten, so hat diese Aufgabe inzwischen die Jagdgenossenschaft übernommen, die dabei von der Gemeinde, dem Realverband und der Stiftung Kulturlandpflege unterstüzt wird. Genossenschafts-Vorsitzender Friedel Köper darf den Preis am kommenden Dienstag, 11. November, in Bad Fallingbostel entgegennehmen.